

DGUV Newsletter August

AKTUELLES

1. Hautkrebs vermeiden mit dem richtigen Sonnenschutz
2. Industrie 4.0: Handlungsfelder für Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit
3. Unfallversichert in der Elternzeit
4. Mehr Platz für die Präventionsforschung
5. Brain Check - Therapieoptimierung nach Schädel-Hirn-Trauma
6. Inklusionspreis für die Wirtschaft 2018
7. Gesetzliche Unfallversicherung auf der A+A 2017

SICHERHEIT UND GESUNDHEIT

8. Digitales Spiel "Azupoly": Gesundes Arbeiten in der Schlossallee
9. Mehr Bewegung im Büro
10. Thermische Reaktionsprodukte bei Saunaaufgüssen
11. DGUV Test - CE-Kennzeichnung und Prüfzeichen
12. Menschen mit Behinderung unterweisen
13. Qualifizierung von Flüchtlingen
14. Im Katastrophenfall versichert

BILDUNG UND ERZIEHUNG

15. Sichere Schule: Aula nun mit mobiler Version
16. "Unterricht in Schulen mit gefährlichen Stoffen"
17. Checklisten zur Sicherheit im Sportunterricht
18. Die richtige Sportbrille
19. Gelingensbedingungen für die Entwicklung guter gesunder Schulen
20. Wandel in Schule aktiv gestalten
21. Kostenloses Kindersicherheitspaket

MEDIEN

22. Betriebliches Eingliederungsmanagement mit System
23. IFA-Grenzwerteliste 2017
24. Bamberger Empfehlung
25. Neue und aktualisierte Medien

TERMINE

26. Termine und Veranstaltungen

AKTUELLES



1. Hautkrebs vermeiden mit dem richtigen Sonnenschutz
Heller Hautkrebs durch Sonnenstrahlung kann seit 2015 als Berufskrankheit anerkannt werden. Wie sich Beschäftigte, die häufig im Freien arbeiten, vor dieser Gefahr schützen können, zeigt ein Film der DGUV.
[Zur Pressemitteilung der DGUV](#)



2. Industrie 4.0: Handlungsfelder für Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit
In einem Positionspapier beschreibt die gesetzliche Unfallversicherung, wo durch neue Risiken Handlungsbedarf für Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit besteht. Es dient als "Kursbuch" für die

Prävention der kommenden Jahre.

[Zur Pressemitteilung der DGUV](#)



3. Unfallversichert in der Elternzeit

Die Elternzeit nach der Geburt eines Kindes gilt rechtlich als unbezahlte Freistellung von der Arbeit.

Beschäftigte, die in dieser Zeit trotzdem ausnahmsweise für ihren Arbeitgeber tätig werden, stehen dabei unter dem Schutz der gesetzlichen Unfallversicherung.

[Zur Pressemitteilung der DGUV](#)



4. Mehr Platz für die Präventionsforschung

Mit einem feierlichen ersten Spatenstich hat das Institut für Arbeitsschutz der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (IFA) im August ein Bauprojekt in Sankt Augustin gestartet. Mit dem neuen Gebäude wird das Institut seine Forschungskapazitäten erweitern und sich auf die Anforderungen des technologischen Wandels einstellen.

[Zur Pressemitteilung der DGUV](#)



5. Brain Check - Therapieoptimierung nach Schädel-Hirn-Trauma

Das Schädel-Hirn-Trauma gehört zu den häufigen, aber auch komplexen Verletzungsmustern bei Arbeits- und Wegeunfällen. Mit dem Diagnostik-Programm "Brain Check" können relevante neurologische Defizite nach Kopfverletzungen frühzeitig erkannt und nötige Reha-Maßnahmen rechtzeitig eingeleitet werden.

Dieses einzigartige Diagnoseverfahren wurde im Unfallkrankenhaus Berlin entwickelt und wird exklusiv nur in den sechs BG Kliniken angeboten.

[Zur Meldung](#) des Unfallkrankenhauses Berlin

[Weitere Informationen](#) des Unfallkrankenhauses Berlin



6. Inklusionspreis für die Wirtschaft 2018

Unternehmen, die eine vorbildliche Inklusion im Arbeitsleben vorweisen, können sich für den "Inklusionspreis für die Wirtschaft" bewerben. Die Preise werden von der Bundesagentur für Arbeit, der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände und weiteren Partnern vergeben. Einsendeschluss ist der 15. Oktober 2017.

[Weitere Informationen](#)



7. Gesetzliche Unfallversicherung auf der A+A 2017

Berufsgenossenschaften, Unfallkassen und die DGUV sind auf der "A+A 2017" vom 17. bis 20. Oktober mit einem Gemeinschaftsstand in Halle 10 der Messe Düsseldorf vertreten. Der Internationale Kongress für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin, den die Bundesarbeitsgemeinschaft für Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit (Basi) organisiert, wird bereits am 16. Oktober eröffnet. In einer eigenen Veranstaltung wird die DGUV ihre neue Präventionskampagne vorstellen.

[Zum Kongressprogramm der Basi](#)

[Zur Messe](#)

SICHERHEIT UND GESUNDHEIT



8. Digitales Spiel "Azupoly": Gesundes Arbeiten in der Schlossallee

Wie ein Lebensmitteldiscounter seinen Auszubildenden die Themen Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit spielerisch und interaktiv vermittelt, berichtet ein Artikel der aktuellen Ausgabe der Präventionszeitschrift "arbeit und gesundheit".

[Zum Artikel](#)



9. Mehr Bewegung im Büro

Stundenlang am Schreibtisch zu sitzen ist ungesund. Leichte körperliche Aktivität am Arbeitsplatz zum Beispiel durch sogenannte "dynamische Arbeitsstationen" regen den Stoffwechsel an und fördern die Fitness, erklärt Prof. Rolf Ellegast, stellvertretender Leiter des Instituts für Arbeitsschutz der DGUV (IFA).

[Zum Interview](#)



10. Thermische Reaktionsprodukte bei Saunaaufgüssen

Saunaaufgüsse mit aromatisierten Aufgusswässern werden in vielen Saunabetrieben angeboten. Das IFA hat Zersetzungs- und Oxidationsprodukte der eingesetzten Aromen untersucht. Die Ergebnisse beschreibt ein Artikel der Zeitschrift "Gefahrstoffe Reinhaltung der Luft", der über ifa-info@dguv.de kostenlos bestellt werden kann.

[Zum Download \(PDF, 5,2 MB\)](#)



11. DGUV Test - CE-Kennzeichnung und Prüfzeichen

Ein Kurzfilm von DGUV Test erläutert den Unterschied zwischen CE-Kennzeichnung und Prüfzeichen und zeigt, was jeweils hinter den Zeichen steckt.

[Zum Film](#)



12. Menschen mit Behinderung unterweisen

Menschen mit Behinderungen in Werkstätten zu unterweisen ist keine leichte Aufgabe. Große Unterschiede in Konzentrationsfähigkeit und Auffassungsgabe der Beschäftigten stellen sehr hohe Ansprüche an den Unterweisenden und vor allem an seine Methodik.

[Zum Blog-Beitrag der DGUV](#)



13. Qualifizierung von Flüchtlingen

Wie bei einem Stuttgarter Unternehmen geflüchtete Menschen für den Start in ein neues Berufsleben qualifiziert werden, berichtet die BG Energie Textil Elektro Medienerzeugnisse (BG ETEM) in einem Artikel ihres Magazins "etem".

[Zur Ausgabe 04/2017](#) (Seiten 10 bis 11)



14. Im Katastrophenfall versichert

Die aktuelle Ausgabe des VBG-Kundenmagazins "Certo" widmet sich dem Schwerpunktthema Katastrophe. Ein Jahr nach dem Zugunglück von Bad Aibling äußern sich die Geschäftsführer zum Krisenmanagement des Unternehmens.

[Zum Web-Magazin Certo](#)

BILDUNG UND ERZIEHUNG



15. Sichere Schule: Aula nun mit mobiler Version

Die Aula im Informationsportal "Sichere Schule" der DGUV ist nun mobil erreichbar. Interessierte können sich dort über baurechtliche und ausstattungstechnische Anforderungen schulischer Veranstaltungsstätten und ihren sicheren Betrieb informieren.

[Zum Bereich "Aula"](#)



16. "Unterricht in Schulen mit gefährlichen Stoffen"

Wie die Anforderungen des Gefahrstoffrechts in Schulen praxisgerecht umgesetzt werden können, fasst die DGUV in der Broschüre "Stoffliste zur DGUV Regel 113-018 "Unterricht in Schulen mit gefährlichen Stoffen"" zusammen.

[Zum Download](#)



17. Checklisten zur Sicherheit im Sportunterricht

Checklisten zur sicheren Durchführung verschiedener Sportarten im Sportunterricht bietet die DGUV interessierten Lehrkräften in der DGUV Information 202-048.

[Zum Download der Broschüre](#)



18. Die richtige Sportbrille

Kunststoffgläser ohne Bruchgefahr, ein Gestell ohne Ecken und Kanten, Polster an Kontaktstellen: Tipps, die Eltern beim Kauf einer Sportbrille für ihr Kind beachten sollten, gibt Eltern der Gemeinde-Unfallversicherungsverband Oldenburg.

[Weitere Informationen](#)



19. Gelingensbedingungen für die Entwicklung guter gesunder Schulen

Die DGUV, die Krankenkasse DAK-Gesundheit und die Unfallkasse Nordrhein-Westfalen unterstützen Schulleitungen und andere für die Schulentwicklung Verantwortliche bei der Entwicklung einer guten gesunden Schule.

[Zum Download des neuen Leitfadens](#)



20. Wandel in Schule aktiv gestalten

Langfristig sinkende Schülerzahlen, die aktuellen Zuwanderungsereignisse und eine heterogener werdende Schülerschaft führen zu einem Wandel in der kommunalen Schulandschaft. Wie er bewältigt und gestaltet werden kann, thematisiert eine Broschüre der Unfallkasse Nordrhein-Westfalen.

[Weitere Informationen](#)



21. Kostenloses Kindersicherheitspaket

Das vergriffene Kindersicherheitspaket der Aktion "Das Sichere Haus" ist wieder verfügbar. Es enthält fünf Broschüren zu den Themen Vergiftungen, Fahrzeuge für Kinder, Bewegungsspiele und Betreuung durch Babysitter.

[Zur Bestellung](#)

MEDIEN



22. Betriebliches Eingliederungsmanagement mit System

Betriebliches Eingliederungsmanagement unterstützt Unternehmen darin, Beschäftigte, die länger krank sind, wieder in den Arbeitsprozess einzubinden. Wie Berufsgenossenschaften und Unfallkassen die Unternehmen dabei unterstützen können, thematisiert ein Flyer der DGUV.

[Zum Download](#)



23. IFA-Grenzwerteliste 2017

Aktuelle Grenzwerte für chemische, biologische und physikalische Einwirkungen am Arbeitsplatz liefert die Neuauflage der Grenzwerteliste des IFA. Damit erhalten Betriebe ein umfassendes Nachschlagewerk, um arbeitsbedingte Belastungen ihrer Beschäftigten zu beurteilen.

[Zum Download und zur Bestellung der Broschüre](#)

24. Bamberger Empfehlung

Die "Bamberger Empfehlung" zur Begutachtung von arbeitsbedingten Hauterkrankungen und Hautkrebskrankungen wurde aktualisiert.

[Zum Download](#)

25. Neue und aktualisierte Medien

- DGUV Information 202-096 "Gelingensbedingungen für die Entwicklung guter gesunder Schulen" (neu)
[Zum Download](#)
 - DGUV Information 208-050 "Notfallmanagement beim Umschlag und innerbetrieblichen Transport von Gefahrgütern und gefährlichen Stoffen" (neu)
[Zum Download](#)
 - DGUV Information 208-051 "Gefahren beim Öffnen und Entladen von Frachtcontainern" (neu)
[Zum Download](#)
 - DGUV Information 208-052 "Personengebundene Tragehilfen und Rückenstützgurte" (neu)
[Zum Download](#)
 - DGUV Information 212-002 "Schneeräumung auf Dachflächen" (neu)
[Zum Download](#)
 - DGUV Information 202-048 "Checklisten zur Sicherheit im Sportunterricht"
[Zum Download](#)
 - DGUV Information 204-022 "Erste Hilfe im Betrieb"
[Zum Download](#)
 - DGUV Information 209-086 "Stückverzinken"
[Zum Download](#)
 - DGUV Information 212-140 "Notrufmöglichkeiten für forstlich allein arbeitende Personen"
[Zum Download](#)
 - DGUV Information 213-098 "Stoffliste zur DGUV Regel 113-018 "Unterricht in Schulen mit gefährlichen Stoffen""
[Zum Download](#)
 - DGUV Information 213-105 "Branchen- oder tätigkeitsspezifische Hilfestellung "Kies-/Sand- und Quarzsand-Industrie""
[Zum Download](#)
- TERMINE**

26. Termine und Veranstaltungen

03.-06.09.2017, Singapur

XXI. Weltkongress für Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit

[Zur Veranstaltung](#)

04.-06.09.2017, Hamburg

BGW forum

[Zur Veranstaltung](#)

18.-20.09.2017, Dresden

5. Hochschultagung: Sichere gesunde Hochschule

[Zur Veranstaltung](#)

17.-20.10.2017, Düsseldorf

A+A 2017

[Zur Messe](#)